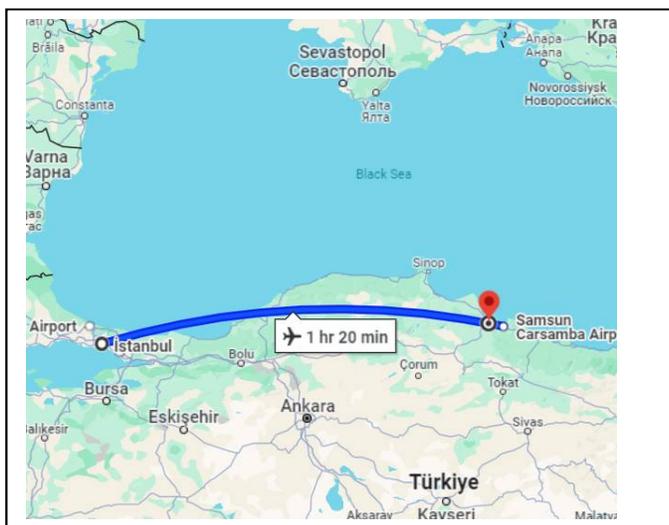


## !1988 Erste Reise mit Regina in die Türkei

Die Reise 1988 war so ein erster Versuch in unserer Beziehung, eine gemeinsame Urlaubsreise zu planen und zu machen und Nachhinein muss man sagen, es ging eigentlich ganz gut und war sicher eine ganz gute Grundlage um unsere Beziehung zu vertiefen.

Doch erstmal zum Anfang: Wir hatten beschlossen für etwa drei Wochen eine kombinierte Fahrrad- und Bergtour in die Türkei zu machen. als Anhalts- und Orientierungshilfe diente nur eine Militärkarte von Ost-Anatolien, die ich irgendwo aufgetrieben hatte. Wir wollten gerne ins und durchs Kajkar-Gebirge. Das liegt ziemlich im Osten an der georgischen-armenischen Grenze und ist vom Schwarzen Meer südlich in Richtung zum Ararat. Nadja war in der Zeit zum einen Teil allein in einem Reiterheim und den Rest der Zeit bei der Omi in München.

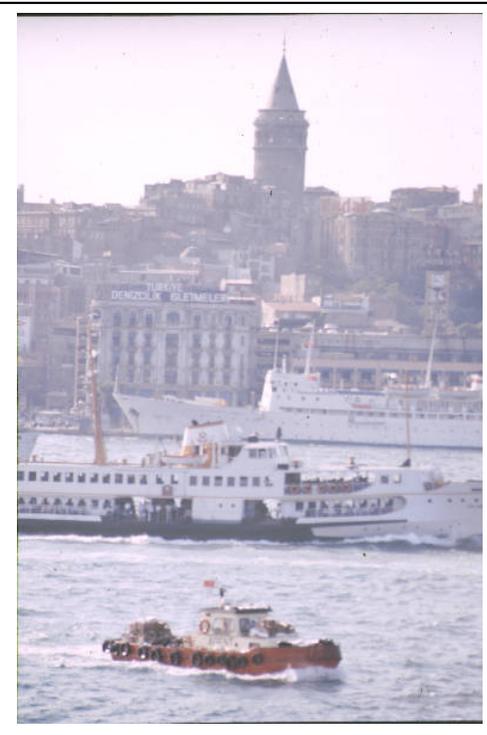


Dies ist der erste Teil dieser Reise von Istanbul nach Trabzon. Die Reise ging los mit dem Flug nach Istanbul wo wir in der Nacht ankamen und mit dem Rad zu unserer reservierten Hotel radelten, sehr angenehm, denn tagsüber Tag ist das Radfahren in Istanbul für Fahrradfahrer nicht gerade gesundheitsfördernd. Die erste Schiffstour, der Weg mit dem Rad zum Hafen war nicht so weit, wir hatten eine Schiffstour gebucht (mit Schlafen auf dem Deck) von Istanbul nach Samsun. Diese Schiffsroute scheint es nicht mehr zu geben (daher der Flug auf

Maps), aber das ist bei vielen Schiffspassagen so, die vor einigen Jahren die günstigste Verbindung waren, das sind heute die Billigflieger ☹️. Wir fuhren dann weiter in Richtung Trabzon. Dazwischen gibt's auch ein paar Fotos von einem Zeltplatz den wir abseits der großen Straße in Caytepe fanden, direkt am Meer. In den Städten würden wir übrigens sehr freundlich begrüßt und auch zum Teil unfreiwillig eingeladen weil wir als das Fahrradfahrer:Innen natürlich ein ungewöhnlicher Anblick waren. Heute ist die Strecke wohl für Fahrradfahrer:Innen unbefahrbar, (Autobahn, daher die Maps Karte fürs Zu Fuß gehen, Radstrecke gibt's nicht mehr) Sonst ging es uns recht gut und wir übernachteten meistens in Pensionen wenn nicht wie erwähnt auch im Zelt. Dort angekommen haben wir uns erstmal das so Sumela Kloster angesehen nachdem er natürlich eine Tour durch Samsun gemacht hatten, kamen vom sehr sehenswerten Kloster zurück, damals waren noch alle figürlichen Darstellungen zerstört, hat sich bis heute verändert, wurde restauriert, Touristen will man ja was bieten.



Abfahrt von Istanbul







Immer noch am Schwarzen Meer



Immer noch am Schwarzen Meer



In Trabzon



In Sumela



In Sumela



In Sumela



In Sumela



In Sumela



In Sumela



In Sumela

Wir hatten beschlossen eine kombinierte Fahrrad- und Bergtour in die Türkei zu machen. als Anhalts- und Orientierungshilfe diente nur eine Militärkarte von Ost-Anatolien, die ich irgendwo aufgetrieben hatte. Wir wollten gerne ins und durchs Kackar-Gebirge. Das liegt ziemlich im Osten an der georgischen- armenischen Grenze und ist vom Schwarzen Meer südlich in Richtung zum Ararat.

Dies ist der zweite Teil dieser Reise von Trabzon über das Kackar Gebirge, zurück nach Hopa, dann nach Trabzon, von dort wieder zurück mit dem Schiff nach Istanbul.



Weiter ging es von Trabzon über Rize bis zu einem kleinen Ort Ardesen, wo dann eine Erdstraße abging nach Camlihemsin. Diesen Punkt hatten wir uns auf der türkischen Militärkarte ausgesucht, das war alles was man damals zum Wandern fand. Das war so das Weitesten was man mit dem Fahrrad machen konnte und da kamen wir auch an nachdem uns noch wieder mal jemand mit dem Laster mitgenommen hatte und wir ließen dann unsere Räder in dem Ort in einem Hotel. Weiter ging es dann zu Fuß über den Kackar Dag, den überquerten wir in etwa drei Tagen und kamen dann zu einem Ort Yusufeli. Auf dieser Wanderung übernachteten wir im Zelt, badeten in einem ziemlich eisigen See, also das war Regina, die das machte ich eher nicht oder in auch nicht sehr warmen Flüssen. Es war doch ein ziemlich anstrengende Geschichte aber es ging ganz gut und wir trafen auch ein paar Leute, Einheimische in kleinen Ansiedlungen unterwegs, die uns fröhlich begrüßten denn Touristen sah man zu der Zeit nicht so viele. Dann trafen wir aber beim etwa höchsten Punkt, als wir uns im Nebel etwas orientierungslos waren auf eine Reisegruppe, die mit einem Wanderführer und Regenschirm unterwegs waren und die uns den Weg wiesen dass wir wieder auf diesem Feldweg nach Yusufeli kamen. Da waren wir sehr froh den Yusufeli war wieder ein Ort der hatte einen Zeltplatz, man konnte auch wieder was einkaufen und es gab eine Straße die zurückging an die Küste. Wir liefen zu Fuß los und wieder kam nach einiger Zeit ein Laster vorbei, der uns bis Hopa auf der Ladefläche mitnahm. Von Hopa mussten wir zurück nach Ardesen und Camlihemsin. Wir fuhren mit dem Bus dorthin, urlaubten noch ein wenig auf ruhigen Campingplätzen und fuhren wir dann wieder von Camlihemsin mit dem Rad, diesmal nach Trabzon. Wir bekamen dort nur mit einiger Mühe, da wir natürlich nicht vorher buchen konnten, einen Platz auf Deck des Schiffes nach Istanbul und nach ein wenig Sightseeing in Istanbul ging's zurück nach München.



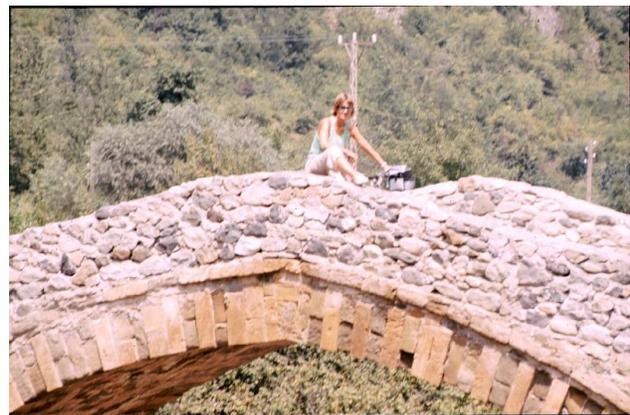
Unterwegs



Auf dem Weg nach Camlihemsin



In Camlihemsin



Unterwegs



In Camlihemsin



nach Camlihemsin



Vor Hotel in Camlihemsin, RadfahrerInnen (!)



Unterwegs nach Camlihemsin



Unterwegs zu Fuß



Unterwegs über den Kackar Dag



Unterwegs Bekanntschaften



Unterwegs Bekanntschaften



Unterwegs Bekanntschaften



Unterwegs Bekanntschaften



Am eisigen See



Am eisigen See



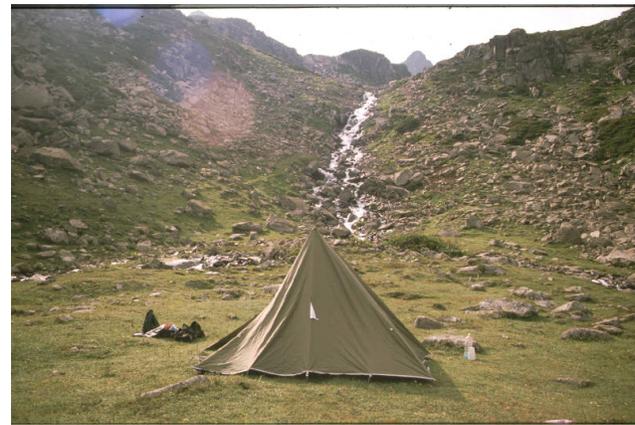
Im Nebel



Provisorisches Essen



Auf dem Weg zum Pass



Auf dem Weg zum Pass



Auf dem Pass mit Wandergruppe



Auf dem Pass



Vom Pass geht's runter



Vom Pass geht's runter, manche auch rauf



Nach Yusufeli



In Yusufeli



Nach Hopa



Nach Hopa



Nach Hopa etwas schneller



Nach Trabzon



Camping unterwegs



Nach Trabzon



Camping unterwegs



Camping unterwegs



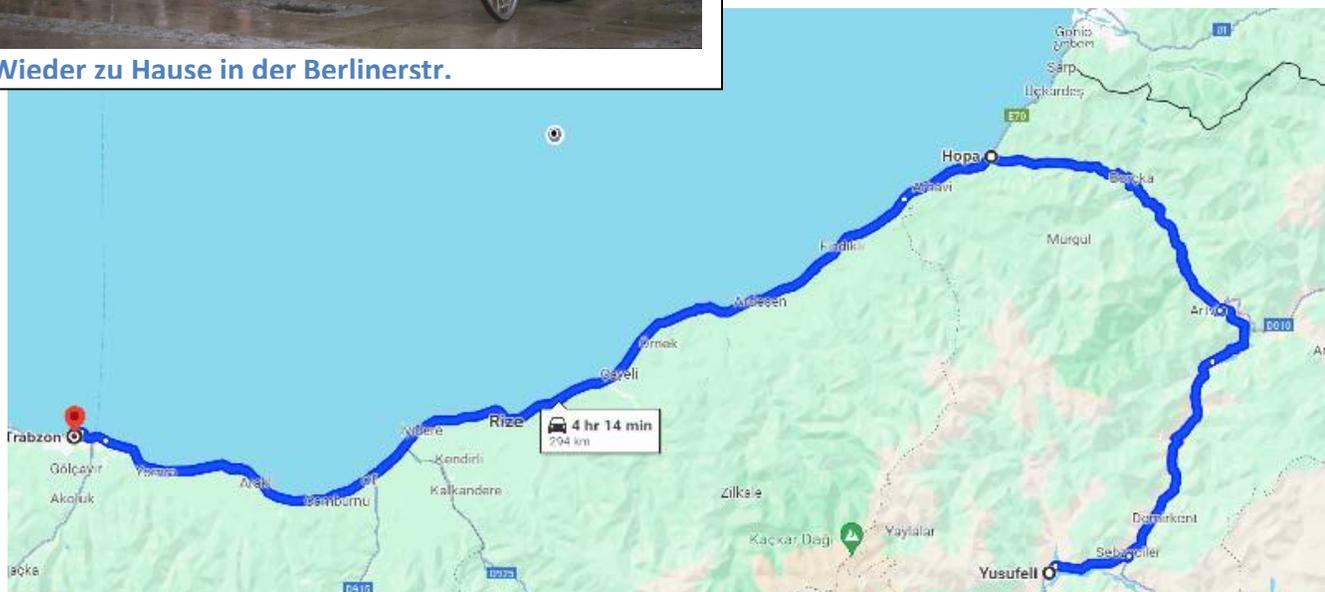
In Istanbul



In Istanbul



Wieder zu Hause in der Berlinerstr.



Zurück von Yusufeli nach Trabzon